



Der kroatische Aufschlag-Riese Ivo Karlovic schlug erstmals auf der Anlage des TC BW Bohlsbach auf und gewann sein Einzel souverän mit 6:0 und 6:2.

Foto: Peter Heck

TC Bohlsbach souverän zum sechsten Meistertitel

Tennis-Regionalliga: Klares 9:0 über Lohfelden. DM-Endrunde im September.

Offenburg-Bohlsbach (bau). Die Herren 40 des TC BW Bohlsbach haben sich mit dem 9:0-Heimsieg gegen den hessischen Vertreter ST Lohfelden zum sechsten Mal in Folge souverän den Meistertitel in der Tennis-Regionalliga, der höchsten deutschen Spielklasse, gesichert. Mit diesem Sieg holten die Bohlsbacher auch die Austragung der deutschen Meisterschaft am 10./11. September auf die heimische Anlage in Offenburgs Norden.

Der Gegner aus Hessen kämpft noch gegen den Abstieg. Bohlsbach wollte nach dem vorentscheidenden Auswärtssieg in der Vorwoche beim direkten Konkurrenten TC Wolfsberg-Pforzheim seinerseits nichts anbrennen lassen und seine weiße Weste wahren. So schlug auch erstmals der 2,11 Meter große Ivo Karlovic auf der TCB-Anlage auf. Der Kroat, der an 63 Grand-Slam-Turnieren teilnahm und gemeinsam mit John Isner den Weltrekord mit über 13.700 Assen auf der ATP-Tour hält, kontrollierte Lohfeldens Spitzen-

spieler Marco Schäffer von Beginn an. Der erste Satz ging schnell mit 6:0 an den Kroaten. Im zweiten Satz konnte Schäffer seinen Respekt ein wenig ablegen und sich zwei Spiele erkämpfen. Auch Bohlsbachs Tscheche Jaroslav Pospisil hatte gegen Meik Röhrig keine Mühe. Pospisil, der wie ein Uhrwerk seine Grundlinienschläge abfeuerte, entschied das einseitige Duell mit 6:1, 6:0 für sich. Wie gewohnt gewann auch Bohdan Ulihrach sein Spiel an Position 6 gegen Jürgen Kitzinger glatt mit 6:1 und 6:0. Nachdem auch Marcus Hilpert (3) und Martin Sinner (4) ihre Gegner mit sicheren Zweisatz-Siegen beherrschten, fuhr Frank Moser schließlich den sechsten Einzelpunkt ein.

Obwohl der Meistertitel damit schon feststand, spielten die Blau-Weißen für die vielen Zuschauer auch die Doppel. Hier konnten Karlovic/Moser, die bei den US Open 2011 das weltbeste Doppel Bryan/Bryan besiegten, ihr ganzes Können zeigen. Alle drei Doppel gingen klar an den TCB.

Die Bohlsbacher gehen nach dieser überragenden Saison nun an die Organisation der Endrunde am 10./11. September. Auf heimischer Anlage spielen dann die vier besten Mannschaften Deutschlands im großen Final Four den deutschen Meister 2022 aus. Diesen Termin sollten sich alle Ortenauer Tennisfans in ihrem Kalender markieren. Es wird ein Stelldichein vieler ehemaliger ATP-Profis wie beispielsweise Tommy Robredo, Nicolas Kiefer, Björn Phau, Thomas Enqvist, Hicham Arazi und Arnaud Clement geben. Offen ist noch der Meister der Regionalliga Süd-Ost. Qualifiziert haben sich schon der Rateringer TC und der SCC Berlin.

TC BW Bohlsbach – ST Lohfelden 9:0

Ivo Karlovic (LK 1,4) – Marco Schäffer (LK 3,8) 6:0, 6:2; Jaroslav Pospisil (LK 1,4) – Meik Röhrig (LK 4,3) 6:1, 6:0; Marcus Hilpert (LK 3,6) – Ralf Muellenbach (LK 4,3) 6:1, 6:1; Martin Sinner (LK 3,6) – Jochen Arnold (LK 4,7) 6:3, 6:3; Frank Moser (LK 3,8) – Timo Goebel (LK 4,8) 6:4, 6:2; Bohdan Ulihrach (LK 4,4) – Jürgen Kitzinger (LK 9,3) 6:1, 6:0; Karlovic/Moser – Schäffer/Muellenbach 6:1, 6:1; Hilpert/Sinner – Röhrig/Kitzinger 6:2, 6:2; Pospisil/Ulihrach – Arnold/Goebel 6:2, 6:0.